

INHALT

Vorwort	7
-------------------	---

I. EINFÜHRENDE PERSPEKTIVEN

<i>Jerald Brauer</i> , Herausforderungen an das Christentum heute	11
<i>Hans Küng</i> , Was meint Paradigmenwechsel?	19
<i>Jürgen Moltmann</i> , Theologie im Übergang – wohin?	27
<i>Norbert Greinacher</i> , Was ein neues Paradigma beachten muß	31

II. DIE PROBLEMATIK

<i>Hans Küng</i> , Paradigmenwechsel in der Theologie. Versuch einer Grundlagenklärung	37
1. Die Neuerung in Theologie und Wissenschaftstheorie	37
2. Der Begriff des Paradigmenwechsels	40
3. Analogien zwischen Naturwissenschaft und Theologie	44
4. Die Frage nach der Kontinuität	60
5. Differenzierungen zur Naturwissenschaft	62
6. Das neue theologische Paradigma	67
7. Erste Konstante: die Welt als Horizont	70
8. Zweite Konstante: die christliche Botschaft als Maßstab	73
<i>David Tracy</i> , Hermeneutische Überlegungen im neuen Paradigma	76
1. Die Wende zur Interpretationstheorie im neuen Paradigma	77
2. Interpretationstheorie und die Interpretation von Religion	89
3. Neues Paradigma und Hermeneutik in der Theologie	94
<i>Matthew Lamb</i> , Die Dialektik von Theorie und Praxis in der Paradigmenanalyse	103
1. Die Wende zur Praxis und Dialektik im neuen Paradigma	105
2. Religiöse Praxis und theologische Dialektik im neuen Paradigma	124

III. HISTORISCHE ANALYSEN

<i>Charles Kannengiesser</i> , Origenes, Augustin und der Paradigmenwechsel in der Theologie	151
1. Origenes als Begründer eines neuen Paradigmas	154

2. Origenes' Erfahrung eines «Paradigmenwechsels»	156
3. Augustin und die gegenwärtige Frage nach einem theologischen «Paradigmenwechsel»	164

<i>Stephan Pfürtnner</i> , Die Paradigmen von Thomas und Luther. Bedeutet Luthers Rechtfertigungsbotschaft einen Paradigmenwechsel?	168
1. Zum Gegenwartsbezug der Problemstellung	168
2. Zum Paradigmenwechsel als theologie- und kirchengeschichtlichem Deutungsmodell	169
3. Luthers Rechtfertigungsbotschaft als Durchbruchserkenntnis eines neuen Paradigmas	171
4. Bilanz aus dem Paradigmavergleich	185

<i>Brian Gerrish</i> , Das Paradigma in der modernen Theologie: der Übergang vom Alt- zum Neuprotestantismus nach Troeltsch	193
1. Elemente der Diskontinuität	194
2. Linien der Kontinuität	198
3. Zwei Paradigmenwechsel: im Zeichen des «Wortes» – im Zeichen der «Geschichte»?	201

<i>Martin Marty</i> , Paradigma im Übergang von der Moderne zur Postmoderne	204
1. Drei Vorüberlegungen (Methode, «modern», «Paradigma»)	205
2. Theologen und Bücher	212
3. Theologie als Beruf an der Universität	215
4. Theologie im Rahmen der Humanwissenschaften	219
5. Zwischen Privatismus und totaler Gemeinschaft	225

IV. DAS SYMPOSIUM

<i>Karl-Josef Kuschel</i> , Ein kleiner Rückblick als Hinführung	233
1. Personen und Themen	233
2. Dimensionen	236
3. Was heißt Paradigma?	238
<i>Programm</i>	241
<i>Teilnehmer</i>	244